

RhabaNews Nr. 1

Rhabanus-Maurus-Gymnasium



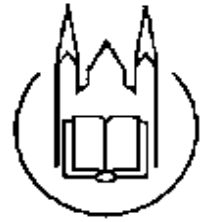
86941 St. Ottilien, den 26. September 2014

☎ 08193/71500

Fax: 08193/71509

E-Mail: gymnasium@ottilien.de

Internet: www.ottilien.de



Circus St. Ottilien 17. – 25.07.2015

Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler, zum Schuljahr 2014/2015, erneut einem Jahr unseres „Circus St. Ottilien“ begrüße ich Sie alle herzlich. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und wünsche Ihren Kindern ein gutes, erfolgreiches Schuljahr.

Herzlich danke ich den zahlreichen helfenden Händen, die dazu beigetragen haben, dass wir gut in das neue Schuljahr starten konnten.

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise **mit gewichtigen, folgenreichen Änderungen** und bestätigen Sie die **Kenntnisnahme** am Ende dieser Ausgabe unserer RhabaNews. Die Abschnitte werden in den nächsten Tagen von den Klassleitern eingesammelt.

Leider hat in dem Jahresplan, den Sie im Juli erhalten haben, der **Fehlerteufel im Monat November** zugeschlagen, die Termine sind um eine Zeile nach unten gerutscht. Im Internet finden Sie die korrekte Fassung. Wir bitten diese Panne zu entschuldigen.

Auf den Termin der Elternbeiratswahl möchte ich heute noch einmal hinweisen. Ich bitte Sie erneut wie schon in der RN vom Juli, ihn unbedingt freizuhalten und von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Sie bringen damit auch Ihre Verbundenheit mit der Schule Ihrer Kinder sowie mit der Schulgemeinschaft zum Ausdruck.

Die Wahlversammlung zur Wahl des Elternbeirats findet am Abend des 22. Oktober um 19:30 im Festsaal statt. Heute werden Sie erneut auch um **Wahlvorschläge**

gebeten. Wenn Sie jemanden aus dem Kreis unserer Schülereltern kennen, den Sie für geeignet halten, die Elterninteressen zu vertreten (und wenn diese Person damit einverstanden ist zu kandidieren) dann reichen Sie Ihren Wahlvorschlag auf dem im Anhang beigefügten Formblatt **bis spätestens Mitt-**

woch, 15. Oktober, direkt bei den Damen und Herrn des Elternbeirates (die Namen finden Sie auf dem Formular zum Wahlvorschlag) oder über die Schule ein!

Am Abend der Elternbeiratswahl finden auch die Elternabende für die Jahrgangsstufen 5 mit 10 statt. Sollten Ihre Kinder die Jahrgangsstufen 5 mit 10 besuchen, halten Sie sich bitte am Mittwoch, dem 22.10.2014, den Abend für **die Wahlversammlung und für den Elternabend für die Jahrgangsstufen 5, 6, 7, 8, 9 und 10** frei. An diesem Abend stehen Ihnen nach der Abgabe der Stimmzettel die Lehrkräfte der Kernfächer (Deutsch, Latein, Englisch, Französisch/Griechisch, Mathematik, Physik) für Ihre Fragen zur Verfügung. Herzliche Einladung dazu. **Eine gesonderte Einladung erfolgt nicht mehr.**

!!!Lernbüros zur individuellen Förderung unserer Schülerinnen und Schüler gibt es nach dem erfolgreichen Probelauf im Fach Latein durch Frau Huber-Thaler im letzten Schuljahr heuer für die Fächer Latein (Herr Tieschky), Griechisch (Herr Häußinger), Englisch (Frau Lehmann), Mathematik/gegebenenfalls auch Physik (Frau Bauer). Die genannten Lehrkräfte stehen allen Schülerinnen und Schülern an jeweils zwei Nachmittagen zu festen Zeiten von jeweils 45 Minuten für alle fachlichen und lerntechnischen Fragen zur Verfügung. Es empfiehlt sich, dass Sie, liebe Eltern, Ihre Kinder rechtzeitig zu den Lernbüros schicken. In den Schülerversammlungen wurden die Schüler in gleicher Weise informiert. Zeit und Ort wird über das digitale Board in der Pausenhalle bzw. über die nächste RhabaNews an die Schüler weitergegeben.

Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 – 10 müssen ein **Hausaufgabenheft** führen. Für die 5. Jahrgangsstufe wurde von uns der Schulplaner, den Herr Walch zusammen mit einer Arbeitsgruppe wieder erarbeitet hat, angeschafft, die Jahrgangsstufen 6 mit 10 haben sich selbst – in der Regel ebenfalls mit dem genannten Werk – eingedeckt. Herrn Walch und den Mitgliedern dieser Arbeitsgruppe sei für den wahrlich sehr schönen Schulplaner gedankt!

Neu im **Lehrerkollegium** begrüßen wir **Frau Caroline Neuber** (Mathematik/Schulpsychologie), die bei uns diese beiden Fächer unterrichtet und als

Schulpsychologin die Arbeit von Herrn Klotz ergänzt, sowie Herrn **Thilo Müller** (Wirtschaft und Rechtslehre/Geographie/Sport), der bei uns zunächst 4 Stunden Geographie und 4 Stunden Sport unterrichtet. Wir schätzen uns glücklich, mit Frau Neuber nun eine „eigene“ Schulpsychologin an unserer Schule zu haben. Den neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wünsche ich alles erdenklich Gute unter Gottes reichem Segen im Einsatz für unsere Schülerinnen und Schüler sowie für unsere Schule.

Herrn **Peter Schmidt** gratulieren wir herzlich zur Hochzeit.

Als **Praktikantin im Sekretariatsbereich** unterstützt uns im 1. Halbjahr **Frau Selina Bilsing**, Schülerin der FOS in Landsberg.

Br. David Gantner OSB und P. Vianney Meister OSB, der ja bereits seit 01.09.2013 das Tagesheim leitet, sowie ihrer gesamten Mannschaft bin ich sehr dankbar, dass die externen Schüler der 6. und 7. Jahrgangsstufe wieder über das Tagesheim gepflegt werden können. Dankbar bin ich auch allen Eltern, die sich bereit erklärt haben, die Aufsicht der Externen im Speisesaal an den Montagen zu übernehmen, damit die Kosten so gering wie möglich gehalten werden können. **Frau Buchner** danke ich herzlich dafür, dass sie in Zusammenarbeit mit Frau Huber-Thaler sowie der Schulleitung auch für dieses Schuljahr die Koordination übernommen hat.

Wie Sie vielleicht wissen, wird der Emminger Hof von einem neuen Pächter betrieben. Von Seiten der Schülermitverantwortung wurde kein Bedarf gesehen, mit dem neuen Pächter wegen der Mittagsverpflegung der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 mit 12 in Verhandlung zu treten. Grund: Verbesserte Verpflegung innerhalb der Schule selbst über Frau Mutter. Trotzdem habe ich die Klassensprecher der 8. Jahrgangsstufe in den Schülerversammlungen aufgefordert, sich an die Schülersprecher zu wenden, so Bedarf nach einer Versorgung durch den Emminger Hof besteht, um gegebenenfalls gemeinsam in erneute Verhandlungen eintreten zu können.

Was die Verpflegung angeht, steht wohl für das Jahr 2016 eine komplette Neuorganisation von Seiten der Erzabtei mit einer Zentralküche ins Haus, womit eine optimale Versorgung einhergehen sollte.

Unser Dank gebührt den **Ottilianer Eltern** für die großartige Unterstützung innerhalb und außerhalb unseres Hauses. Hier gilt mein Dank für die Koordination der Gemeinschaft **Frau Rumjana Praxenthaler**. Vielen Dank allen Ottilianer Eltern für das wunderschöne Ambiente beim Elternabend für die 5. Jahrgangsstufe am Dienstag, dem 16.09.!

Ich danke **Frau Mutter, Herrn Beinhofer** und allen

Damen im Reinigungsbereich dafür, dass sie unser Schulhaus wieder auf Vordermann gebracht haben. Ich kann nur hoffen, dass dies möglichst lange anhält.

Die Schüler der Jahrgangsstufen 5, 6, 7 dürfen das Schulgelände erst am Ende des Unterrichtstages verlassen. Ausnahmen: 1. Schüler des Tagesheims und des Internats, die den von Tagesheim und Internat definierten Bereich nicht vor Unterrichtsende verlassen dürfen. 2. Früherer Unterrichtschluss.

Für die Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 gilt dies analog während des Vormittagsunterrichts, also maximal bis 13:00 Uhr.

Eltern, die im unmittelbaren Umfeld (Eresing, Pflaumdorf, Geltendorf, ...) wohnen, und wünschen, dass ihre Kinder der 6. und 7. Jahrgangsstufe in der Mittagspause zum Essen nach Hause kommen, müssten einen entsprechenden Antrag bei Herrn Hörmann stellen.

Die Übersicht über **die wöchentlich stattfindenden Sprechstunden** finden Sie auch in diesem Schuljahr nur noch auf unserer Homepage unter folgender Internetadresse

<http://gym.ottilien.de/index.php/lehrer/sprechstunde>

Grund: Sie können immer auf die aktuellste Variante zurückgreifen. Sollten Sie die Übersicht in gedruckter Form wünschen, so erhalten Sie diese gerne auf Nachfrage im Sekretariat.

Dasselbe gilt für unsere **Schulzeitung RhabaNews**. Es gibt nur diese Ausgabe, also die RhabaNews 01, in gedruckter Form für alle. **Bitte geben Sie den Abschnitt zur Kenntnisnahme umgehend an die Klassleitung zurück. Sollten mehrere Kinder das Rhabanus-Maurus-Gymnasium besuchen, benötigen wir den unterschriebenen Abschnitt für jedes Ihrer Kinder.** Diese und alle weiteren Ausgaben finden Sie auf unserer Homepage unter der Internetadresse

<http://gym.ottilien.de/index.php/schule/rhabanews>

Sie können gerne die RhabaNews als Newsletter abonnieren. Ein entsprechender Eintrag ist möglich unter

<http://gym.ottilien.de/index.php/schule/rhabanews>

Am **Dienstag, dem 07.10.2014**, fahren die Schülerinnen und Schüler der **Q12** zusammen mit Fr. Dietzel, Hr. Guba, Hr. Hörmann und Hr. Häußinger im Rahmen unseres mit dem Ettaler Benediktiner-Gymnasium veranstalteten Projektes „EttOtt“ zum gemeinsamen **Oberstufenakademietag** nach Ettal. Wir fahren nach Schulbeginn los und kommen spätestens bis 16:30 Uhr nach St. Ottilien zurück. Auf

dem Programm steht das Thema „Asyl“. Als Referent konnte von Seiten der Benediktiner-Abtei Ettal Dr. Yves Kingata, Lehrstuhl Kirchenrecht an der LMU München, gewonnen werden. Das Zeitfenster wurde ausgedehnt, weil die Schüler darüber zurecht geklagt haben, dass beim letzten Treffen der Begegnung zu wenig Raum gegeben wurde.

Am Freitag, dem 10.10.2014, wird die **Schulsternwarte** eingeweiht. **Der Unterricht endet an diesem Tag um 11:20 Uhr, die Busse fahren um 11:30 Uhr.** Die Schüler werden durch die drei Schülersprecher sowie durch die Klassen- und Stufensprecher vertreten. Wir freuen uns auf diesen für die Schule so wichtigen Tag, können wir doch endlich etwas Neues einweihen. Wir erwarten zu dieser Veranstaltung deshalb auch zahlreiche Förderer und Ehrengäste.

Hinweisen und herzlich einladen möchte ich Sie auch zum **Klostermarkt, der ebenfalls am Freitag, dem 10.10., eröffnet wird und bis Sonntag, 12.10., andauert.** Bitte beachten Sie das Plakat in der Anlage zu dieser RhabaNews.

In der Zeit vom 12.10. bis 31.10. weilen im Rahmen von BENET, dem internationalen benediktinischen Netzwerk, die **Schülerinnen des College St. Scholastica Manila** (Philippinen) am Rhabanus-Maurus-Gymnasium. Wir freuen uns auf die Gäste und danken Fr. Dietzel für die Übernahme der Organisation und Durchführung.

Aus St. Ottilien grüßt Sie alle ganz herzlich

Michael Häußinger

Hinweise des Direktorats zu:

1. Informationen über das Verhalten bei Unterrichtsversäumnissen

Im Sinne einer bestmöglichen Transparenz hat Herr Hörmann die wesentlichen Punkte in einer Übersicht zusammengestellt. Sie finden diese in der **Anlage zu dieser RhabaNews**. Das Formular für eine Entschuldigung im Krankheitsfall finden Sie übrigens auf unserer Homepage

<http://gym.ottilien.de/index.php/service/formulare>

2. Befreiungen

für ein besonderes Ereignis (große Familienfeier, überregionaler sportlicher Wettkampf o. ä.): möglichst eine Woche vorher schriftlich bei der Schulleitung (zuständig ist hier Herr Hörmann) beantragen! Das entsprechende Formular finden Sie auf unserer Homepage

<http://gym.ottilien.de/index.php/service/formulare>

Auch Oberstufenschüler/innen müssen Befreiungen einreichen, z.B. bei der Führerscheinprüfung, der

Musterung usw. (Schüler/innen, die sich etwas zu Schulden kommen ließen, werden nicht vom Unterricht freigestellt).

Befreiungen zur Verlängerung der Ferien (z.B. früherer Start wegen günstiger Verkehrslage) dürfen generell nicht gewährt werden.

3. Bei Schulunfällen(auch auf dem Schulweg):

Immer **sofortige(!) Meldung auf speziellem Formblatt** im Sekretariat und Hinweis an den behandelnden Arzt, dass er über die Schulunfallversicherung abrechnen muss. Das Formblatt können Sie natürlich auch von unserer Homepage herunterladen., und zwar unter

<http://gym.ottilien.de/index.php/service/formulare>,

es muss aber in jedem Fall über das Sekretariat und Herrn Hörmann weitergegeben werden.

4. Meldepflichtige Krankheiten

Nach § 34 Abs. 6 Infektionsschutzgesetz besteht für uns bei bestimmten Krankheiten Meldepflicht gegenüber dem Landratsamt/Gesundheitsamt. Sollte Ihre Tochter/Ihr Sohn an folgenden Krankheiten

– Cholera, Diphtherie, EHEC-Enteritis, Entaritis, Virales hämorrhagisches Fieber, Haemophilus-B-Meningitis, Impetigo contagiosa (Borkenflechte), Keuchhusten, Kopfläusen, Krätze, Lungen-Tuberkulose offen, **Masern(!)**, Meningokokken-Meningitis, Mumps, Paratyphus, Pest, Polio – Kinderlähmung, Scharlach/Streptococcuspyogenes-Infektionen, Ruhr, Typhus, Virushepatitis A und E, Windpocken, Varizellen – erkranken, müssen Sie uns dies bitte schnellstens mitteilen. **Bitte schicken Sie keine kranken Kinder in die Schule!**

5. Mobil-Telefone

Seit 01.08.2006 besteht an den Schulen ein **Handyverbot** und ein Verbot von digitalen Speichermedien.

An unserer Schule verfahren wir wie bisher, d.h.:

Falls Ihre Tochter/Ihr Sohn ein Handy in der Schule dabei hat, gilt folgende Regelung:

- Das Mobiltelefon wird beim Betreten des Schulhauses abgeschaltet. So steht es übrigens schon seit Jahren in unserer Hausordnung.
- Während des Unterrichts ist deshalb das Gerät abgeschaltet. Stört es den Unterricht (z.B. weil es klingelt oder weil Ihr Kind eine SMS empfängt), wird es abgenommen und verwahrt.
- Während angesagter Arbeiten (Schulaufgaben, Kurzarbeiten) muss das Telefon bei der Lehrkraft abgegeben werden. Bleibt es am Platz, in der Tasche oder Schultasche, gilt dies als „Bereitstellung unerlaubter Hilfsmittel“ (Folge: Note 6).

6. MP3-Player sowie digitale Speichermedien

sind grundsätzlich im Schulhaus verboten. Music-

player werden in der Zeit vor 8:00 Uhr sowie in der Zeit von 13:00 – 13:45, also in der Mittagspause, toliert.

7. Rauchen

Rauchen ist an unserer Schule und im Schulbereich – Aushang in der Pausenhalle – verboten. Dies gilt auch für Lehrer.

8. Änderungen der Adresse oder der Bankverbindung

Nicht zuletzt wegen der Abrechnung des Schulgeldes bitten wir herzlich darum, Änderungen der Adresse oder der Bankverbindung schnellstmöglich im Sekretariat bekannt zu geben.

9. Leistungsnachweise (Schulaufgaben, Leistungstests, Stegreifaufgaben, Kurzarbeiten etc.)

Bitte tragen Sie dazu bei, dass Ihre Kinder die korrigierte Schulaufgabe möglichst schnell an die Lehrkraft zurückgeben!

Im vorletzten Schuljahr haben wir das Thema Leistungsnachweise ausführlichst in mehreren Lehrerkonferenzen besprochen. Das Schulforum wurde dazu gehört sowie dessen Stellungnahme der Lehrerkonferenz erneut vorgelegt. Das aktualisierte, für dieses Schuljahr gültige Ergebnis finden sie in der Anlage zu dieser RhabaNews.

In den 6. Klassen ersetzt heuer wieder der bayernweite Leistungstest im Fach Deutsch sowie ein 2. schulinterner Leistungstest eine Deutschschulaufgabe! Dies gilt genauso für den bayernweiten Leistungstest im Fach Englisch in der 10. Jahrgangsstufe sowie im Fach Mathematik sowohl in der 8. als auch in der 10. Jahrgangsstufe!

Die Leistungstests finden an folgenden Terminen statt:

Jahrgangsstufe	Fach	Termin
6	Deutsch	30.09., 2. Std.
8	Mathematik	30.09., 2. Std.
10	Englisch	30.09., 2. Std.
6	Latein	02.10., 2. Std.
8	Deutsch	02.10., 2. Std.
10	Mathematik	02.10., 2. Std.

Versäumte Schulaufgaben werden grundsätzlich nachgeschrieben.

10. Sprechstunde des Beratungslehrers

Herr Buckenlei, unser Beratungslehrer, steht Ihnen (gegen vorherige Anmeldung) jeden **Donnerstag** in im Zeitfenster von 8:45 – 10:35 Uhr diesbezüglich für ein Gespräch zur Verfügung.

11. Übertritt vom Gymnasium an die Realschule/Wirtschaftsschule

Während des Schuljahres ist der Übertritt schwierig und nur als Ausnahme möglich, und dies auch nur, wenn der Übertritt zum 1. November oder zum er-

sten Unterrichtstag nach den Weihnachtsferien erfolgt. Nach dem 1. März ist ein Übertritt während des Schuljahres auch als Ausnahme überhaupt nicht mehr möglich.

12. Freiwilliger Rücktritt

Bitte beachten Sie, dass Anträge zum freiwilligen Rücktritt in die darunter liegende Jahrgangsstufe **spätestens zwei Wochen nach Ende des Halbjahres, also spätestens bis Freitag, den 27.02.2015, dem Direktorat vorliegen müssen**. Im anderen Fall gilt der betroffene Schüler als Pflichtwiederholer auf der Basis des Artikels 53 Bayerisches Erziehungs- und Unterrichtsgesetz (BayEUG).

13. Flexibilisierungsjahr

Anträge bezüglich Flexibilisierungsjahr müssen bis spätestens zum Ende des 1. Halbjahres, also spätestens bis zum 13. Februar 2015, der Schulleitung vorzulegen. In jedem Fall muss ein Beratungsgespräch durch den Beratungslehrer oder ein Mitglied der Schulleitung dem Antrag vorausgehen.

14. Schließfach

Schülerinnen und Schüler, die ein Schließfach möchten, melden sich bitte in den nächsten Tagen im Sekretariat. Die Mietgebühr für den Mietzeitraum 01.10. bis 30.09. beträgt 32,- €, die Kautions 25,-. Geschwisterkinder, die zusammen nur ein Schließfach beanspruchen, müssen den Mietpreis nur einmal entrichten, die Kautions wird allerdings doppelt fällig, da ja auch zwei Schlüssel ausgegeben werden.

15. Besetzung des Sekretariats an Schultagen

Mo – Do, 7:30 – 16:00 Uhr
Fr, 7:30 – 13:30 Uhr

16. Eine Bitte der Mitarbeiterinnen des Sekretariats

Wie alle Schulverwaltungen sind wir schlichtweg unterbesetzt. Wir bitten deshalb um Verständnis, dass wir nicht Ihre Kinder verständigen können, wenn Sie ihnen kurzfristig eine Mitteilung zukommen lassen wollen. Ebenso wenig können wir für Sie Sprechtermine mit den Lehrerinnen und Lehrern vereinbaren. Bitte wenden Sie sich direkt an die Lehrkräfte. Geben Sie Ihren Kindern am besten eine entsprechende Mitteilung mit, auf die die Lehrkraft reagieren kann. Dies gilt auch für Terminvereinbarungen mit Herrn Buckenlei, dem Beratungslehrer. Schicken Sie Ihr Kind zu ihm, damit er über Ihr Kind einen Termin vereinbaren kann, wenn dies nötig sein sollte.

Fragen Sie bitte Ihre Tochter/Ihren Sohn immer wieder danach, ob in der Schule etwas Wichtiges ausgeteilt wurde. Unsere Erfahrung zeigt, dass manch wichtiger Elternbrief tief vergraben in der Schultasche bleibt, wir aber andererseits der Rückgabe der Abschnitte harren.

17. Ein wichtiger Hinweis der Landratsämter

Sollten Sie während des Schuljahres umziehen bzw. von der Schule wieder austreten, sind Sie verpflichtet, die Fahrkarte sofort am Sekretariat der Schule bzw. beim zuständigen Landratsamt abzugeben. Werden die entsprechenden Fahrkarten nicht rechtzeitig abgegeben, sind Sie verpflichtet, die dadurch entstandenen Kosten zu erstatten.

18. Informationsblatt zum Instrumentalunterricht 2014/2015

Dieses Blatt finden Sie im Anhang zu dieser RhabaNews. Beachten Sie bitte, dass es sich um ein Privatgeschäft zwischen Ihnen als Eltern und der Instrumentallehrkraft handelt, die Schule tritt nicht als Vermittler auf, weder Schulwerk noch Erzabtei sind Arbeitgeber. Von Schule, Erzabtei und Schulwerk kann keine Haftung übernommen werden. Es wird von Seiten der Kloster- und der Schulverwaltung Ihrem Kind sowie der Instrumentallehrkraft lediglich unentgeltlich der jeweilige Raum zur Verfügung gestellt.

19. Wartezeiten auf Busse und Bahnen

In der Sitzung vom 18.04.2007 wird in Übereinstimmung zwischen Schulleitung und Elternbeirat eine Wartezeit bis zu 60 Minuten als zumutbar angesehen.

20. Verbindungslehrer und Schülersprecher

In der Klassensprecherversammlung im Juli wurde Herr **Peter Schmidt** zum Verbindungslehrer für die Jahrgangsstufen 5 mit 9 sowie Frau **Andrea Wittmann** zur Verbindungslehrerin für die Jahrgangsstufen 10 mit 12 gewählt.

Als Schülersprecher im Schuljahr 2014/2015 fungieren **Amelie Pscheidl, Maximilian Rind, Sandra Sondermeier (alle Q 11)**.

21. RhabaNews im Schuljahr 2014/2015

RhabaNews	Red.-Schluss	Erscheint am:
02	17.10.	24.10.
03	21.11.	28.11.
04	12.12.	19.12.
05	06.02.	13.02.
06	20.03.	27.03.
07	15.05.	22.05.
08	19.06.	26.06,
09	17.07.	24.07.

22. Parkplatz – Parkregelung – Abholung von Schülern mit dem Pkw

Seit dem 14. September 2009 gelten folgende Maßnahmen:

- Die Gemeinde Eresing richtet im Bereich des Rhabanus-Maurus-Gymnasiums ein absolutes Halteverbot ein, das von der Polizeiinspektion Landsberg überwacht wird.
- Der Lehrerparkplatz wird geteilt.

- Im nördlichen Teil wird eine rechteckige Fläche den Schülern zur Verfügung gestellt. Diese wird durch Ketten vom restlichen Parkplatz abgetrennt. Eine Durchfahrt durch den Parkplatz ist nicht mehr möglich.
- Die verbleibende Parkfläche bleibt ausschließlich berechtigten Personen (Lehrkräften, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Gymnasium und Kloster) vorbehalten. Diese Personengruppe erhält entsprechende Parkausweise, die im Fahrzeug gut sichtbar aufzulegen sind.
- Außerdem werden am Grünstreifen südlich des Lehrerparkplatzes Pfosten und Stangen entlang der Straße angebracht.
- **Die Kinder müssen am Parkplatz gegenüber dem EOS-Verlag bzw. am Parkplatz am Emminger Hof abgeholt werden. Noch besser ist es, wenn sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen.**

Im Namen der gesamten Belegschaft des Rhabanus-Maurus-Gymnasiums, in Übereinstimmung mit dem damaligen Aufruf des Elternbeirats sowie im guten Miteinander wird um Beachtung dieser Regelung, vor allem auch im Interesse der Verkehrssicherheit für unsere Schülerinnen und Schüler gebeten!

23. Unbeleuchtetes Fahrradfahren:

Es fällt dem Kollegium auf, dass das Fahren mit unbeleuchteten Rädern in der Dunkelheit zunimmt. Weisen Sie bitte Ihre Kinder auf die damit verbundenen Gefahren hin.

24. Termine

Bitte nutzen Sie grundsätzlich den Terminkalender im Internet, zu finden unter:

<http://gym.ottilien.de/index.php/service/kalender>

Termine (nur in kleiner Auswahl):

30.09., 2. Std.	Leistungstest D 6 Leistungstest M 8 Leistungstest E 10
02.10., 2. Std.	Leistungstest L 6 Leistungstest D 8 Leistungstest M 10
03. – 05.10.	Benediktinisches Elternforum in Meschede
07.10.	Q 12 im Rahmen des EttOtt-Projektes in Ettal
10.10., 11:20 Uhr	Unterrichtsende wegen der Einweihung der Schulsternwarte
25.10. – 02.11.	Allerheiligenferien
03. – 07.11.	Chor- und Orchesterwoche
25.11., 13:30 Uhr	Besprechung aller Lehrkräfte, die die 5. Klassen

	unterrichten
28.11., 17:00 – 20:00 Uhr	1. Elternsprechtag
27.02.2015, ab 18:00 Uhr	Information zur Neuaufnahme – Eltern mit Kindern
09. – 11.09.2015	Nachprüfungen

25. Regelung der Sommerferien in den Jahren 2014-2017 durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus:

2015: Sa, 01.08., mit Mo, 14.09.2015

2016: Sa, 30.07., mit Mo, 12.09.2016

<http://www.km.bayern.de/ministerium/termine/ferietermine.html>

Informationen zum Thema Verwaltungsgebühren

Obwohl jeder Schülerin/jeder Schüler mit dem Zwischenzeugnis eine Schulgeldbescheinigung erhält, häuft sich in letzter Zeit die Bitte um Zweitschriften. Aus diesem Grund fühlen wir uns gezwungen, künftig – wohlgermerkt nur für **Zweitschriften der Schulgeldbescheinigung** – eine Gebühr von 2,00 EURO zu erheben.

Für **Beglaubigungen** – dies geht allerdings nur für Dokumente, die von der Schule erstellt wurden, also für **Zeugnisse** – beläuft sich die Gebühr auf 1,00 EURO pro Exemplar des beglaubigten Dokumentes. Für **Zweitschriften von Abiturzeugnissen** wird nach wie vor eine Gebühr von 25,00 EURO, bei der **Zweitschrift von einem Halbjahres- oder Jahreszeugnis** wird nach wie vor eine Gebühr von 5,00 EURO erhoben.

Wir empfehlen in diesem Zusammenhang dringend, Originale niemals aus der Hand zu geben.

Bitte beachten Sie, dass für die Ausstellung der genannten Dokumente ein Vorlauf von 1 Woche erforderlich ist.

Information zum „Girls-Day“ bzw. „Boys-Day“ (Herr Hörmann)

An unserer Schule werden konstant Möglichkeiten geboten, längerfristig Einblick in die Berufswelt zu bekommen. Es wird ein einwöchiges Praktikum für die 9. Jahrgangsstufe und eine zweiwöchige Praktikummöglichkeit für die 10. Stufe angeboten. In der neuen Oberstufe findet eine intensive Studien- und Berufsinformation statt. Somit liegt nach unserem Erachten ein umfassendes Informationsprogramm vor. Aus diesem Grund wird in diesem Schuljahr der „Girls-Day“ und „Boys-Day“ nicht angeboten.



Tu mal was für DICH!

Informationen / Einladungen / Termine der Schulpastoral

(P. Theophil Gaus OSB)

Mit besten Wünschen zum Schuljahresbeginn nutzen wir die 1. Nummer der Rhaba-News, um zu den regulären und zu den besonderen Veranstaltungen und Angeboten der nächsten Zeit bzw. des ganzen Schuljahres einzuladen:

In diesem Schuljahr gibt es wieder **an jedem 3. Sonntag im Monat** (sofern nicht in Ferien fallend) einen **Sonntagabend-Gottesdienst**, und zwar meist in der Ottilienkapelle, um 19 Uhr. Herzlich willkommen!

- 21. September in der Ottilienkapelle
- 19. Oktober mit dem Chor ottiliAcappella in St. Michael
- 16. November in der Ottilienkapelle
- 21. Dezember: TAIZE-Messe in der Schulkirche St. Michael
- 18. Januar in der Ottilienkapelle
- 15. März in der Ottilienkapelle
- 19. April in der Ottilienkapelle
- 17. Mai in der Ottilienkapelle
- 21. Juni in der Ottilienkapelle
- 19. Juli im Zirkuszelt

Einkehrtage: Wie jedes Jahr, so bekommt auch in diesem Schuljahr jede Klasse der 5. bis 10. Jahrgangsstufe einen Tag schulfrei für einen „Einkehrtag“. Dieser Tag (oder gleich 3 Tage: Firmvorbereitung der 6. Klassen) soll den Schülern und der Klassengemeinschaft gute Impulse geben, für den persönlichen Horizont, für das religiöse Leben und für ein gutes Miteinander (Dauer i.a. bis ca. 16. 30 Uhr). Leiter des Einkehrtages ist meist entweder einer der Religionslehrer oder ein Mönch des Klosters. Hier folgen die Termine für die Einkehrtage dieses Schuljahres (nähere Informationen ergehen dann an die betr. Klassen direkt):

- 5. Klassen: „KLOSTERTAG“ je 1 Besinnungstag im Exerzitenhaus.
 - 5a 24. Nov
 - 5b 1. Dez
 - 5c 15. Dez
- 6. Klassen: „FIRMTAGE“: Firmvorbereitung: je 3 Besinnungstage im Block im Ottilienheim (Mo, 8 Uhr – Mi, 13 Uhr)
 - 6a 27.-29. April
 - 6b 20.-22. April
 - 6c 13.-15. April

- 7. Klassen: „JUST-CONFIRMED“: je 1 Besinnungstag im Exerzitienhaus
 - 7a 1. Dez
 - 7b 17. Nov
 - 7c 24. Nov
- 8. Klassen: „LIEBE“: je 1 Besinnungstag mit SKF („Sozialdienst Kath. Frauen“) LL: Festlegung im Januar
- 9. Klassen: „ORA-ET-LABORA“: je 1 Besinnungstag im Exerzitienhaus
 - 9a 29. Sept
 - 9b 13. Okt
 - 9c 20. Okt
- 10. Klassen: „MEDITATION“: je 1 Besinnungstag im Exerzitienhaus mit P. Augustinus:
 - 10 a: 15. Jan
 - 10 b: 19. Jan
 - 10 c: 26. Jan

Vom 20.-22. November findet wieder der **Workshop Jugendgottesdienst** statt: Wie jedes Jahr, so können auch diesmal mehrere SchülerInnen unseres Gymnasiums ab Jgst. 9 an diesen Jugendexerzitien in der "Oase Steinerskirchen" teilnehmen. Es handelt sich um einen 3-tägigen Kurs (mit ca. 60 Jugendlichen) zu den Themen Musik, Feiern, Gottesdienst, Meditation. (vgl. auch <http://home.worldonline.de/oase/> oder <http://www.oase-steinerskirchen.de>). ANMELDUNG bei P. Theophil ab sofort.

Firmung: Eingeladen zur Firmung (durch unseren Erzbischof Wolfgang) sind dieses Jahr wieder unsere katholischen **Sechst-Klässler**. Der Firmgottesdienst findet statt wie die Jahre zuvor am **Freitag vor Pfingsten, 22. Mai 2015**. Die Vorbereitung übernehmen die Religionslehrer der Klassen, die Organisation (eigene Elternbriefe) P. Theophil.

Jugendvesper: Wir laden Sie wieder herzlich ein zu diesem Wortgottesdienst mit rhythmischen Liedern und anschließendem gemütlichen Treff (wer möchte) an jedem ersten Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Abteikirche, das nächste Mal also am Fr., 3. Oktober.

Tanzkreis mit Frau Heller

Unter dem Motto „Gott zur Ehre und uns zur Freude“ treffen sich Eltern und Interessierte, um religiös meditative Tänze zu lernen und zu tanzen. Der Tanzkreis ist offen für alle und verlangt keine Vorkenntnisse, aber Bereitschaft, sich auf Thema und gemeinschaftliches Tanzen als Gebet einzulassen. Neue Tänzer und Tänzerinnen sind jederzeit herzlich willkommen. Manuela Heller und Gerlinde Landzettel bereiten Texte und Inhalte vor und leiten die Tänze an. Die Tanzabende finden jeweils dienstags abends 20-22 Uhr im neuen Musiksaal statt. Nähere

Informationen bei Manuela Heller Tel.: 08193/8408. Nächster Tanzabend: 14. Oktober zum Thema: „Augen sind die Fenster der Seele“ (Theresa v. Avila). Weitere Termine 20. Januar, 14. April, 21. Juli, 17. November.

Ergebnis der Sammelaktion: liebe Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen, mit großer Freude und nicht ohne Stolz möchte ich das Ergebnis der Firmlings-Sammelaktion der (damals) 6. Klassen zugunsten der AIDS-Hilfe von P. Gerhard Lagleder in Südafrika vor den Ferien bekannt geben: **10.130 Euro!**

Theater-Club Vorhang auf für die Saison 2014/2015



Auch dieses Schuljahr heißt es wieder: „Herrrrreinspaziert, hochverehrtes Publikum!

Der Theater-Club lädt wieder ein, vier interessante Aufführungen (vorwiegend) der Münchner Theater zu besuchen. Da gibt es manches zu erleben, zu lachen, zu staunen, zu bedenken, zu diskutieren: auf jeden Fall intensiver und „eventiger“ als Kino und Internet!

Melde dich also (ab der 9. Klasse!) für das Abo der günstigen Schülerkarten so schnell wie möglich bei Herrn Walch an und informiere dich am Theater-Club-Brett in der Aula über die anstehenden Aufführungen. Das Ganze kostet nur 32 € und die Karten ermöglichen auch die kostenlose MVV-Benutzung. Bei Termenschwierigkeiten lässt sich die Karte meist problemlos an einen Mitschüler weiterverkaufen. Beachtet, dass die Hin- und Rückfahrt zu den Theatern selbständig und in eigener Verantwortung läuft, da der Theater-Club keine Schulveranstaltung, sondern nur eine Serviceleistung ist.

ACHTUNG:

Die 1. Aufführung steht bereits fest: So. 28.9., 15 Uhr **Tschitti Tschitti Bäng Bäng** im Prinzregententheater (ein fantasievolles, überbordendes und schmissiges Musical des Gärtnerplatztheaters; Kartenausgabe bereits bei der Anmeldung) Und jetzt: Bühne frei!

Mathematik-Lernplattform (S. Wunderlich)

Dank der Ottilianer Eltern besitzt die Schule seit dem letzten Schuljahr eine Schullizenz für Mathegym. Mathegym unterstützt Schüler beim selbständigen Lernen von Mathematik. Die Plattform ermöglicht sowohl zusätzliches Üben zu Hause mit viel Hilfestellung und Kontrolle der Ergebnisse sowie selbstständiges Nachlernen von versäumtem Stoff.

Wie kommen SchülerInnen an das Programm?

- Jeder Schüler kann sich selbstständig registrieren unter www.mathegym.de (auch von zu Hause aus).
- Ein Schuladministrator prüft regelmäßig die Neuzugänge und schaltet sie frei.
- Wer einmal freigeschaltet ist, kann sich jederzeit zum Üben einloggen.

Aufbereitung der Aufgaben

- Die Themen sind so aufbereitet, dass auch leistungsschwache SchülerInnen einen Einstiegspunkt finden.
- Am Anfang stehen immer leichte Aufgaben.
- Je nach Erfolg steigert sich der Schwierigkeitsgrad.
- Hinter jeder Stufe (hier 1-12) verbergen sich mehrere ähnliche Aufgaben – ideal für SchülerInnen, die Sicherheit bei einem Aufgabentyp erwerben wollen.
- Komplexe Aufgaben können auch Schritt für Schritt gelöst werden.
- Ist das Ergebnis falsch, gibt das Programm Hinweise.
- Der Schüler hat immer die Möglichkeit, noch einmal nachzurechnen und sich zu korrigieren.
- Zu jeder Aufgabe gibt es außerdem, wenn gewünscht, eine Hilfestellung – meist die passende Rechenregel.
- Auch Video-Tutorials, in denen Beispielaufgaben vorgerechnet werden, erleichtern das Verständnis.
- Schließlich gibt es zu jeder Aufgabe eine ausführliche Musterlösung.
- Die Leistungen werden langfristig dokumentiert; der/die SchülerIn (optional auch LehrerIn) bekommt Anhaltspunkte bzgl. Stärken/ Schwächen.
- Die konsequente Staffelung von leichten Aufgaben hin zu immer schwierigeren verschafft Erfolgserlebnisse.
- Durch die Wiederholungsmöglichkeit (auf jeder Stufe bis zu 10 ähnliche Aufgaben) können auch leistungsschwache SchülerInnen aus ihren Fehlern lernen.
- „Checkos“ spiegeln die Menge und Komplexität bisher richtig gelöster Aufgaben wider.
- Rückmeldung hinsichtlich des Leistungsstands; die gegebenen Noten orientieren sich an der für Mathe üblichen gymnasialen Skala.
- Rückmeldung hinsichtlich des geleisteten Wochenpensums
- Wer will, kann sich sogar mit anderen öffentlich messen (freiwillige Option).
- Vielen Schülern hilft es, sich oder den Eltern von Mathegym regelmäßig eine Erinnerung oder eine Übungsbilanz per E-Mail zuschicken zu lassen (optional einstellbar).

- Jeder Nutzer bestimmt selbst, ob seine Leistungen für Lehrkräfte seiner Schule sichtbar sind und ob er in den Ranglisten erscheinen möchte.
- Ich freue mich, wenn rege davon Gebrauch gemacht wird und stehe jederzeit für Fragen bereit.

Eine Bitte der Pfleger unseres Sammeldrachens

(Stefan Heiserer Q 12, Felix Lichtenstern Q 12, Florian Rieger Q 12)



Fütterung jeden Donnerstag in der 1. Pause, 09:35 – 09:55 Uhr!

Wie füttert Ihr mich richtig?

WAS IN DIE BOX DARF:	WAS NICHT IN DIE BOX DARF:
sämtliche Handys	
sämtliche Lasermodule	Tonerbehälter
sämtliche Tintenmodule	Tintentank
sämtliche Kopierermodule	Restabfall
jeweils unabhängig von Typ und Art (Original/Refill)	Abfall wie Folien, Papier, Klebestifte, Testmarker

Sollten Sie selbst in Ihrer Firma eine Sammelbox aufstellen wollen, setzen Sie sich am besten unter

[**gymnasium@ottilien.de**](mailto:gymnasium@ottilien.de)

mit Herrn Häußinger in Verbindung oder Sie melden sich direkt an

[**http://www.sammeldrache.de/sponsor/**](http://www.sammeldrache.de/sponsor/)

Redaktion: Br. Josef Götz OSB, Michael Häußinger
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **17.10.**

Nächste Ausgabe nur unter
[**http://gym.ottilien.de/index.php/schule/rhabanews**](http://gym.ottilien.de/index.php/schule/rhabanews)

online spätestens am 24. Oktober 2014

Wünschen Sie ein gedrucktes Exemplar, so erhalten Sie selbiges im Sekretariat.

Selbstverständlich können Sie die RhabaNews auch als E-Mail erhalten (Anmeldung: Im Internet über die Homepage der Schule). Die Homepage der Schule ([**www.gym.ottilien.de**](http://www.gym.ottilien.de)) enthält diese RhabaNews ebenfalls, dort finden Sie auch die alten RhabaNews.

KALENDER FÜR DAS SCHULJAHR 2014/2015

September		Oktober		November		Dezember		Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli	
X	1		1	SA*	1		1	*	1	SO	1	SO	1	X	1	*	1	X	1		1
X	2		2	SO	2		2	X	2		2		2	X	2	SA	2	X	2		2
X	3	TdE	3		3		3	SA	3		3		3	*	3	SO	3	X	3	T	3
X	4	SA	4		4		4	SO	4		4		4	SA	4		4	*	4	SA	4
X	5	SO	5		5		5	X	5		5		5	SO	5		5	X	5	SO	5
SA	6		6		6	SA	6	*	6	T	6	T	6	*	6		6	SA	6		6
SO	7		7		7	SO	7		7	SA	7	SA	7	X	7		7	SO	7		7
X	8		8	SA	8		8		8	SO	8	SO	8	X	8	T	8		8		8
X	9		9	SO	9		9	T	9		9		9	X	9	SA	9		9		9
X	10		10		10		10	SA	10		10		10	X	10	SO	10		10		10
X	11	SA	11		11		11	SO	11		11		11	SA	11		11		11	SA	11
X	12	SO	12		12	T	12		12		12		12	SO	12		12	T	12	SO	12
SA	13		13		13	SA	13		13	Z	13		13		13		13	SA	13		13
SO	14		14	T	14	SO	14		14	SA	14	SA	14		14	*	14	SO	14		14
X	15		15	SA	15		15		15	SO	15	SO	15		15		15		15		15
eS	16		16	SO	16		16		16	X	16		16		16	SA	16		16		16
	17	T	17		17		17	SA	17	X	17		17	T	17	SO	17		17	T	17
	18	SA	18		18		18	SO	18	X	18		18	SA	18		18		18	SA	18
	19	SO	19	Buß	19		19		19	X	19		19	SO	19		19	T	19	SO	19
SA	20		20		20	SA	20		20	X	20	T	20		20		20	SA	20		20
SO	21		21		21	SO	21		21	SA	21	SA	21		21		21	SO	21		21
	22		22	SA	22		22		22	SO	22	SO	22		22	F	22		22		22
	23		23	SO	23		23	T	23		23		23	E2	23	SA	23		23		23
	24		24		24	X	24	SA	24		24		24		24	SO	24		24		24
	25	SA	25		25	*	25	SO	25		25		25	SA	25	*	25		25	SA	25
T	26	SO	26		26	*	26		26		26		26	SO	26	X	26	Abi	26	SO	26
SA	27	X	27		27	SA	27		27	N	27		27		27	X	27	SA	27		27
SO	28	X	28	T/E1	28	SO	28		28	SA	28	SA	28		28	X	28	SO	28		28
	29	X	29	SA	29	X	29		29		29	SO	29		29	X	29		29		29
	30	X	30	SO	30	X	30		30		30	X	30		30	SA	30		30		30
		X	31			X	31	SA	31			X	31			SO	31			IS	31
X	Ferientag			TdE	Tag der dt.Einheit			E	Elternsprechtage			F	Firmung			185 Schultage					
*	kathol. Feiertag			T	Tagesheim am Fr			Z	Zwischenzeugnis			Abi	Abiturfeier								
eS	erster Schultag			Buß	Buß- und Betttag			N	Neuaufnahme-Info-Abend			IS	letzter Schultag								

Wahlvorschlag bitte bis Mittwoch, 24. September, **spätestens bis Mittwoch, 15. Oktober 2014**

bei den Mitgliedern des amtierenden Elternbeirats
(Hr. Baumann, Fr. Dörner, Fr. Drexler, Hr. Dr. Eckert, Hr. Fernberger, Hr. Himml, Fr. Hoiß,
Hr. Jossen, Fr. Kriegbaum, Hr. Neuhierl, Fr. Plesch, Fr. Wörle)

oder über das Sekretariat einreichen!

WAHLVORSCHLAG 2014

Für die Elternbeiratswahl 2014
mache ich folgenden Wahlvorschlag:

Ich bin bereit, für die Wahl zum
Elternbeirat zu kandidieren:

Name Vorname Wohnort _____

Unterschrift(en) der/des vorgeschlagenen
Kandidaten:

.....
.....
.....
.....
.....

.....
.....
.....
.....
.....

Unterschrift des Vorschlagenden

(Das Einverständnis kann auch telefonisch erklärt werden)

10. - 12. Oktober 2014

KLOSTERMARKT ST. OTTILIEN

Liebe Besucher, liebe Freunde
der Erzabtei St. Ottilien

Diesmal sind nahezu 30 Klöster und Ordens-
gemeinschaften aus Deutschland, Österreich,
Tschechien, Ungarn und erstmals aus Kreta
vertreten mit Produkten wie Öl, Senf,
Devotionalien, Likören.

Stände zum Verkosten von Wein und Käse, die
beliebten Käsestangen und Bier von den
Klosterbrauereien Mallersdorf (ausgeschenkt
von der Braumeisterin Sr. Doris) und Andechs.

Kulinarisches aus der Klostermetzgerei, der
Klostergärtnerei und aus dem Klosterhofladen.

Am Samstag und Sonntag Ochs am Spieß.



**Freitag, 10. Oktober, 14.00 Uhr Eröffnung mit Blasmusik,
Marktende 18.00 Uhr**

Samstag, 11. Oktober, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr Klostermarkt

**Sonntag, 12. Oktober, 9.15 Uhr, Festgottesdienst,
anschließend Klostermarkt bis 17.30 Uhr**

weitere Informationen unter: www.klostermarkt-ottilien.de

Information über das Verhalten bei Unterrichtsversäumnissen

- a) Jedes Unterrichtsversäumnis, für das keine Befreiung seitens der Schule vorliegt, muss schriftlich durch die Erziehungsberechtigten entschuldigt werden. (Zitat aus der Schulordnung: *Ist ein Schüler aus zwingenden Gründen verhindert, am Unterricht teilzunehmen, so ist die Schule unverzüglich unter Angabe des Grundes schriftlich zu verständigen.*) Bei kurzer Abwesenheit von 1-2 Tagen ist die Entschuldigung dem wieder gesunden Kind mitzugeben oder zu faxen (08193/71509), bei längerem Fehlen ist diese der Schule per Post, Fax, Klassenkameraden oder Geschwister zuzuleiten. Ein Entschuldigungsformular kann unter <http://gym.ottilien.de/service/formulare> von der Homepage unserer Schule heruntergeladen werden.
- b) Weiterhin scheint es uns sinnvoll und nötig, dass die Kinder der Unterstufe (Jahrgangsstufen 5-7) am Morgen des Tages entschuldigt werden, an dem sie erstmals fehlen. Bitte rufen Sie uns zwischen 7:35 (bitte nicht eher!) und 7:55 Uhr unter 08193/71500 an, wenn Ihr Kind erkrankt ist, oder senden Sie ein Schreiben per Fax an 08193/71509. (Nachrichten über Geschwister oder Klassenkameraden zu schicken, hat sich in diesem Fall nicht bewährt.) Beim Wiedererscheinen ist dann die schriftliche Entschuldigung mitzubringen.
- c) Bei Erkrankung im Laufe eines Schultages darf die Schule nur verlassen werden, wenn das im Sekretariat erhältliche Formular „Entschuldigung bei vorzeitigem Verlassen der Schule“ von der betroffenen Lehrkraft unterschrieben wurde. Bei Wiedererscheinen muss die Unterschrift der Erziehungsberechtigten vorgelegt werden.
- d) Bei vorhersehbaren Unterrichtsversäumnissen wegen besonderen Ereignissen (z.B. große Familienfeier, überregionaler sportlicher Wettkampf, Führerscheinprüfung usw.) ist rechtzeitig (eine Woche vorher!) ein von den Erziehungsberechtigten unterschriebener Befreiungsantrag über das Sekretariat an das Konrektorat (Herr Hörmann) zu richten. In Ausnahmesituationen kann dieser Antrag selbstverständlich auch kurzfristig gestellt werden. Das Formular hierzu ist ebenfalls auf der Homepage unserer Schule unter <http://gym.ottilien.de/service/formulare> erhältlich.
Befreiungen zur Verlängerung der Ferien z.B. früherer Start wegen günstiger Verkehrslage dürfen generell nicht gewährt werden.
- e) Ist ein/e Schüler/in vom Sportunterricht vorübergehend befreit, hat sie/er in diesen Stunden Anwesenheitspflicht in der Schule.
- f) Sollte eine Schülerin / ein Schüler während der Mittagspause außerhalb der Schule erkranken, so muss die Schule umgehend telefonisch benachrichtigt und eine schriftliche Entschuldigung nachgereicht werden.
- g) Entschuldigungen müssen spätestens am Tag des Wiedererscheinens vorgelegt werden. Bei Fehlen einer termingerechten schriftlichen Entschuldigung sind eventuell geforderte Leistungsnachweise zu den versäumten Stunden (Rechenschaftsablagen, Stegreifaufgaben,...) zu erbringen.
- h) Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 und der der Oberstufe (Q11 und Q12) gilt: Wird eine angesagte Leistungserhebung (Schulaufgabe, Kurzarbeit, Referat) aus gesundheitlichen Gründen versäumt, so ist die Schule rechtzeitig telefonisch zu informieren sowie ein ärztliches Attest vom entsprechenden Tag vorzulegen. Bei Fehlen dieses Attestes ist die versäumte angesagte Leistungserhebung mit Note 6 bzw. 0 Punkten zu bewerten.
- i) Zu häufiges Fehlen wird mit Attestpflicht belegt. Ist aufgrund der Fehlzeiten eine ordnungsgemäße Notengebung in einem Fach nicht möglich, so kann von der betroffenen Lehrkraft eine Ersatzprüfung über den Stoff des aktuellen Halbjahres gefordert werden.

Leistungserhebungen

Von langer Hand vorbereitet durch eine Fachbetreuerkonferenz, durch Fachsitzungen, durch die Lehrerkonferenz am 25.06.2013, durch die Sitzung des Schulforums am 07.2013 und der Rückmeldung an die Lehrerkonferenz am 22. Juli 2013 werden von der Lehrerkonferenz folgende Richtlinien zur Leistungserhebungen einstimmig mit Ausnahme der Leistungserhebungen in den Fächern Geschichte und Sozialkunde – hier gibt es keine Gegenstimme – verbindlich bis auf Weiteres beschlossen:

Durchführung der Leistungsnachweise

1. Fächer mit großen Leistungsnachweisen (Schulaufgaben)

Es werden keine Kurzarbeiten geschrieben. Alle anderen Formen der kleinen Leistungsnachweise sind möglich.

Schulaufgabenanzahl

	5	6	7	8	9	10
D	4	4	4	4	4	3
L	4	4	3	3	3	3
Gr	-	-	-	4	4	4
E	-	4	4	4	3	3
F	-	-	-	4	4	4
It (nespb)	-	-	-	-	-	4
Ch (nespb)	-	-	-	-	-	4
M	4	4	4	3	4	3
Ph	-	-	-	2	2	2

Sonderregelung für einzelne Fächer mit großen Leistungsnachweisen (Schulaufgaben)

Fach	Unterstufe	Mittelstufe + 10	Q-Phase
D	JgSt. 6: Ersatz einer SchA durch Bayerischen Leistungstest sowie durch zweiten Leistungstest		
L	JgSt. 5: Ersatz der 1. SchA durch zwei kleinere Leistungsnachweise		

Fach	Unterstufe	Mittelstufe + 10	Q-Phase
E		JgSt. 10: Ersatz einer SchA durch Bayerischen Leistungstest sowie durch zweiten Leistungstest	
M		JgSt. 8: Ersatz einer SchA durch Bayerischen Leistungstest sowie durch zweiten Leistungstest JgSt. 10: Ersatz einer SchA durch Bayerischen Leistungstest sowie durch zweiten Leistungstest	

Fächer mit großen mündlichen Leistungsnachweisen (mündlichen Schulaufgaben)

Fach	Unterstufe	Mittelstufe + 10	Q-Phase
E	7. JgSt. 3. SchA		12/2
F		9. JgSt. 4. SchA	12/2
It (nespb)		10. JgSt. 4. SchA	12/1
Ch (nespb)		10. JgSt. 4. SchA	12/2

2. Fächer ohne große Leistungsnachweise (Schulaufgaben)

Fach	Unterstufe	Mittelstufe + 10	Q-Phase
Chemie		JgSt. 9 mit 10: Eine Kurzarbeit pro Halbjahr (Umfang bis 10 Stunden) maximal 3 Stegreifaufgaben pro Schuljahr mindestens eine echte mündliche Note pro Halbjahr	Eine Schulaufgabe, Stegreifaufgaben

Fach	Unterstufe	Mittelstufe + 10	Q-Phase
Natur und Technik (Biologie)	JgSt. 5 und 6: Eine Kurzarbeit pro Halbjahr (Umfang bis 5 Stunden) maximal 3 Stegreifaufgaben pro Schuljahr mindestens eine echte mündliche Note	JgSt. 8 mit 10: Eine Kurzarbeit pro Halbjahr (Umfang bis 10 Stunden) maximal 3 Stegreifaufgaben pro Schuljahr mindestens eine echte mündliche Note	Eine Schulaufgabe, Stegreifaufgaben
Natur und Technik (Physik)	JgSt. 7: Eine Kurzarbeit pro Halbjahr (Umfang bis 10 Stunden) max. 3 Stegreifaufgaben pro Schuljahr pro Halbjahr mindestens eine echte mündliche Note		
Geographie		JgSt. 10: Eine Kurzarbeit pro Halbjahr (Umfang 6 - 10 Stunden) maximal 1 Stegreifaufgabe pro Halbjahr	Eine Schulaufgabe, Stegreifaufgaben
Geschichte		JgSt. 10: Eine Kurzarbeit (Umfang 6 - 10 Stunden) maximal 1 Stegreifaufgabe pro Halbjahr	Eine Schulaufgabe, Stegreifaufgaben
Sozialkunde		JgSt. 10: Eine Kurzarbeit (Umfang 6 - 10 Stunden) maximal 1 Stegreifaufgabe pro Halbjahr	Eine Schulaufgabe, Stegreifaufgaben
Wirtschaft und Rechtslehre		JgSt. 9 und 10: Eine Kurzarbeit (Umfang 4 - 8 Stunden)	Eine Schulaufgabe, Stegreifaufgaben
Kurzarbeiten : andere kleine Leistungsnachweise = 2 : 1			

3. Grundsätze

3.1

In den Jahrgangsstufen 5 mit 9 werden an Tagen, an denen ein großer schriftlicher Leistungsnachweis angesagt ist, keine kleinen schriftlichen Leistungsnachweise geschrieben. In den Jahrgangsstufen 10 mit 12 kann an Tagen, an denen ein großer schriftlicher Leistungsnachweis angesagt ist, ein kleiner schriftlicher Leistungsnachweis geschrieben werden.

3.2

Für jedes Fach müssen pro Halbjahr mindestens zwei kleine Leistungsnachweise eingeholt werden, einer davon muss mündlich sein.

3.3

Versäumte große Leistungsnachweise (Schulaufgaben, auch Teilschulaufgaben) sowie versäumte Kurzarbeiten werden nachgeschrieben.

3.4

Stegreifaufgaben werden nicht angekündigt, beziehen sich auf höchstens zwei(!) unmittelbar vorausgegangene Unterrichtsstunden.

3.5

Die Stegreifaufgaben der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 12 werden nicht gewertet, wenn sie in der Vorstunde erkrankt bzw. befreit waren und deshalb gefehlt haben. Ausnahme: Abfrage von Lehrstoff in der Stegreifaufgabe, der nachweislich nicht in der Vorstunde besprochen wurde.

3.6

Kurzarbeiten werden spätestens eine Woche vorher, d.h. 8 Tage vorher, angekündigt, beziehen sich auf die in o.g. Tabelle jeweils genannten Fächer und Stunden.

3.7

Es versteht sich von selbst, dass in Parallelklassen sowie in Parallelkursen analog vorgegangen werden muss.

3.8

Pro Kalenderwoche werden maximal zwei große Leistungsnachweise abgehalten. In der Jahrgangsstufe 10 sowie in der Qualifikationsphase sind Abweichungen von dieser Regel möglich. Nachholschulaufgaben zählen dabei nicht.

3.9

Nachschriften von versäumten großen Leistungsnachweisen sind eine Woche vorher dem Schüler anzukündigen, es sei denn die Lehrkraft vereinbart einvernehmlich mit dem Schüler einen früheren Termin, was sich manchmal als sinnvoll erweist.

**Informationsblatt zum Instrumentalunterricht 2014/2015**

Sehr geehrte Eltern,

auch im Schuljahr 2014/2015 findet der gesamte Instrumentalunterricht am Rhabanus-Maurus-Gymnasium als Privatunterricht der einzelnen Musiklehrkräfte statt. Beachten Sie bitte, dass es sich um ein Privatgeschäft zwischen Ihnen als Eltern und der Instrumentallehrkraft handelt, die Schule tritt nicht als Vermittler auf, weder Schulwerk noch Erzabtei sind Arbeitgeber. Von Schule, Erzabtei und Schulwerk kann keine Haftung übernommen werden. Es wird von Seiten der Kloster- und der Schulverwaltung Ihrem Kind sowie der Instrumentallehrkraft lediglich unentgeltlich der jeweilige Raum zur Verfügung gestellt.

Falls Ihr Kind im kommenden Schuljahr am nachmittäglichen Instrumentalunterricht teilnehmen will, setzen Sie sich bitte selbst mit den unten angeführten Instrumentallehrern in Verbindung; Sie erfahren alles weitere über Stundeneinteilung und Unterrichtsgebühren direkt von den Lehrkräften.

In der nachfolgenden Liste können Sie sich über das derzeitige Unterrichtsangebot informieren:

Instrument	Lehrkraft	Telefon
Gesang	Fr. Mann	08142/28894
Gitarre (klassisch u. Liedbegl.)	H. Künz	0179/2983145
E-Gitarre, E-Bass	H. Schäfer	Handy 0173/3545979
Saxophon	Fr. Sax (Unterrichtsmöglichkeit nur Montagnachmittag)	08191/9371116 Handy 0176/21255483
Klarinette, Saxophon	H. Schreiber	08193/7422
Klarinette, Querflöte	Frau Stengel-Rutkowski (vormittags, außer Donnerstag, anrufen)	08193/700034

Fagott	H. Huppertz	08145/1569 Handy 0171/3434482
--------	-------------	----------------------------------

- 2 -

Klavier	H. Götz	089/162684
Klavier	H. Dr. Hofbauer	08193/998103 Handy 0171/8112044
Klavier	Fr. Seeger	0821/64809
Querflöte	Fr. Stephinger	089/3616815 Handy 0179/2211553
Schlagzeug. Percussion	H. Fellingner	089/166802 Handy 0179/5937696
Lehrer für Blechblasinstrumente Leiter Schülerblasorchester	H. Schwanzer	08191/4299907
Trompete	H. Niederfeilner	0176/72887582
Violine/Viola	Fr. Abe	08191/966889
Violine	Fr. Timmermanns	08193/8326
Violoncello/Kontrabass	H. Probst	08105/26586 Handy 0171/4857176

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Christian Schumertl

.....
Schülerin / Schüler

.....
Klasse/JgSt.

Vom Inhalt der RhabaNews Nr. 1 habe ich / haben wir Kenntnis genommen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift